

[Der Transit von russischem Gas durch die Ukraine ist auf den niedrigsten Stand seit Mai 2023 gefallen](#)

08.08.2024

Das Transitvolumen fiel um 6 Prozent auf 37,25 Mio. m³. Dies ist der niedrigste Wert des Transits seit Mai 2023.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Transitvolumen fiel um 6 Prozent auf 37,25 Mio. m³. Dies ist der niedrigste Wert des Transits seit Mai 2023.

Der Transit von russischem Gas durch das ukrainische Gastransportsystem ist am Donnerstag, den 8. August, auf 37,25 Millionen Kubikmeter gesunken. Dies geht aus den bestätigten Nominierungen des Betreibers des Gastransportsystems der Ukraine am Einspeisepunkt Suja hervor, berichtet ExPro.

Im Vergleich zum Vortag ist das Transitvolumen um 6% gesunken. Dies ist der niedrigste Transitwert seit dem 1. Mai 2023.

Traditionell lag das Volumen des russischen Gastransits durch die Ukraine bei etwa 42-42,4 Millionen Kubikmetern pro Tag.

Die Gründe für die Verringerung des Transits sind bisher nicht bekannt.

Am Vortag meldete der Betreiber des Gastransportsystems, dass sich der Transit von russischem Gas im normalen Modus befindet.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Massenmedien am 7. August berichteten, dass die ukrainischen Streitkräfte die Kontrolle über die Gasmessstation Suja in der russischen Region Kursk übernommen haben.

Die Suja-Gasmessstation ist ein wichtiger Punkt für die russischen Gaslieferungen nach Europa über die Ukraine. Sie ist jetzt der einzige Punkt, an dem russisches Gas in die Ukraine gelangt, um nach Europa transportiert zu werden.

Inmitten der Kämpfe in der Region Kursk stiegen die Gaspreise in Europa um 5,5 % auf 38,7 Euro/MWh (445 \$ pro 1.000 Kubikmeter), den höchsten Stand seit Dezember 2023.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 261

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.